

News-Archiv Weltraum 2009

Sternstunde - Thomas Reiter begrüßt 250.000. Besucher

7. August 2009



Die Ausstellung "Sternstunden - Wunder des Sonnensystems" des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) und der Gasometer Oberhausen GmbH übertrifft alle Erwartungen. Am Freitag, den 7. August 2009, begrüßte der DLR-Raumfahrt-Vorstand und ehemalige Astronaut Thomas Reiter den 250.000. Besucher. Das ist ein Rekord für den relativ kurzen Ausstellungszeitraum von vier Monaten.

Während es sonst Thomas Reiter ist, der auf sein Erlebnis Weltraum angesprochen wird, war es diesmal der ehemalige Astronaut, der den Besucher fragte, was für ihn die Faszination Weltraum ausmacht. "Das faszinierende am Weltall ist die gigantische Weite. Für den menschlichen Verstand ist es einfach unvorstellbar, welche Größe, welche Dimensionen das All hat", sagte Lutz Gebauer, 52 Jahre, aus Halle an der Saale.



Bilder aktueller Weltraummissionen und der größte Mond auf Erden

Die Faszination der Ausstellung geht von dem einmaligen Zusammenspiel zwischen den plastischen Exponaten und der imposanten Architektur des Gasometers aus. Durch Modelle und künstlerisch anmutende Satellitenbilder erhalten die Besucherinnen und Besucher einen Eindruck über die Dimensionen der Planeten und ihre Relationen zueinander. Unter dem 100 Meter hohen Dach des Gasometers schwebt mit 25 Metern Durchmesser der "größte Mond auf Erden". Die Inszenierung zeigt alle Mondphasen von Neumond zu Vollmond. Ein Durchlauf der Mondphasen dauert 15 Minuten - in dieser Zeit können Besucher einen Mond-Monat erleben. Eine Fahrt im gläsernen Fahrstuhl zeigt den Mond auch von oben.



Wie tief das Interesse an den Sternen im Bewusstsein der Menschheit verankert ist, verdeutlichen historische Exponate wie Kultgegenstände, Fernrohre, Messgeräte, Himmelskarten und alte Globen. Ausstellungsstücke zur Raumfahrtgeschichte schlagen die Brücke zur Moderne - zu den aktuellen Raumfahrt-Missionen, welche die Wunder des Sonnensystems erst sichtbar machen.

Die Ausstellung ist noch bis zum 10. Januar 2010 für Besucher geöffnet. "Sternstunden - Wunder des Sonnensystems" ist eine Gemeinschaftsaktion der Gasometer Oberhausen GmbH und des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) anlässlich des Internationalen Jahres der Astronomie 2009.

Besucherdinformation

Öffnungszeiten: Dienstags bis Sonntags sowie an Feiertagen: 10 bis 18 Uhr,
Montags geschlossen, außer an Feiertagen bzw. Ferien in NRW

Eintrittspreise:
Erwachsene: 7 Euro
Ermäßigt: 5 Euro
Gruppen ab 15 Personen: 5 Euro pro Person
Familienkarte: 15 Euro
Dauerkarte: 15 Euro
Schüler im Klassenverband: 3,50 Euro pro Person

Kombitickets:
Mit dem Rheinischen Industriemuseum: 8 Euro
Mit der Ludwig Galerie Schloss Oberhausen: 8,50 Euro

Gruppenführungen: Nach telefonischer Voranmeldung max. 30 Personen: 50 Euro,
Fremdsprachige Führung: 60 Euro.
Anmeldung unter Telefon 0208 / 850 37-33 oder E-Mail an
ausstellung@gasometer.de

Adresse: Gasometer Oberhausen
Arenastraße 11
46047 Oberhausen

Kontakt

Michel Winand
Kommunikation, Köln
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.

Tel: +49 2203 601-2144
Fax: +49 2203 601-3249
E-Mail: Michel.Winand@dlr.de

Thomas Machoczek
Gasometer Oberhausen GmbH
Tel: +49 208 850-3735
Fax: +49 208 850-3733
E-Mail: presse@gasometer.de

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.